

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 98 (2000)

Heft: 3

Rubrik: Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ISO 9002:1994 / ISO DIS 9001:2000 für Leica Geosystems AG, Glattbrugg

Am 20. Dezember 1999 hat die europäische Vertriebsorganisation der Leica Geosystems AG (Leica Geosystems Europe) in Heerbrugg u.a. mit der zuständigen Verkaufsgesellschaft für die Schweiz und Liechtenstein Leica Geosystems AG, Glattbrugg, das SQS-Zertifikat der Norm ISO 9002:1994 / ISO DIS 9001:2000 erhalten. Dank dem bereits seit Jahren bei Leica Geosystems betriebenen Total Quality Management (TQM) konnte das Managementsystem auf die Erfordernisse der internationalen Norm für Qualitäts-Management und Qualitäts-Sicherung und deren Ausgaben für 1994 sowie auch nach der neuen Norm für

2000 (Arbeitsstufe Draft International Standard, DIS) angepasst werden. Damit stellt Leica Geosystems AG, Glattbrugg, seinen Kunden nicht nur in der Entwicklung und Produktion sondern auch im Verkauf und Vertrieb von Produkten, Instrumenten und Systemen für das Bau- und Ingenieurwesen wie auch im dazugehörigen Kunden-Support und -Service höchste Qualität und Kundenorientierung sicher.

*Leica Geosystems AG
Kanalstrasse 21
CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01 / 809 33 11
Teefax 01 / 810 79 37
<http://www.leica-geosystems.com>*

Stadtmessungsamt von Stuttgart baut C-Plan-Installation aus

Im Zuge der Baumaßnahme «Stuttgart 21», die von der Deutschen Bahn AG realisiert wird, werden vom Stadtmessungsamt Stuttgart im Tiefbauamt zahlreiche komplexe Vermessungsarbeiten durchgeführt, die das einmalige Projekt erforderlich machen. Um dem enormen Arbeitsaufwand gerecht zu werden, verdoppelte das Stadtmessungsamt die C-Plan-Arbeitsplätze.

Das spektakuläre Projekt «Stuttgart 21» (siehe u.a. unter http://home.t.online.de/home/Klaus.Lakotta/stuttgart_21_projekt-info.htm) hat europaweite Bedeutung, da es durch seine aussergewöhnliche Lage – mitten in der Innenstadt von Stuttgart – eine der grössten Ingenieurbau-Leistungen des Jahrzehnts darstellt. Kernstück des Projekts «Stuttgart 21» ist die Umwandlung des bestehenden 16-gleisigen Kopfbahnhofs in einen 8-gleisigen tiefergelegenen Durchgangsbahnhof für den Fern- und Regionalverkehr. Dieser wird gegenüber der heutigen Lage des Hauptbahnhofs um 90 Grad ge-

dreht. Der neue Hauptbahnhof wird durch unterirdische Zulaufstrecken angebunden. Die bisherigen Abstell- und Wartungsanlagen am Rand des Rosensteinparks werden in den Bereich des heutigen Güterbahnhofs Untertürkheim verlegt. Dabei fallen auch umfangreiche Arbeiten im Bereich Brücken- und Strassenbau an.

Tiefbauamt vertraut auf C-Plan-Software

Bei der Vermessungsabteilung des Tiefbauamts wird seit Jahren mit C-Plan-Software gearbeitet. Zum Einsatz kommen die Programmteile «Vermessung und Strassenbau». Der Aufgabenbereich beinhaltet schwerpunktmässig die Positionen Planung und Entwurf, Bau und Ausführung, Unterhalt und Instandsetzung sowie Dokumentation. Im Detail fallen folgende Arbeiten an:

1. Netzausgleichungen für Lage- und Höhennetze
2. Geländeaufnahmen mit Auswertung: Linienverbindungen und Zwangsbruchkanten für DGM

3. Trassierungen und Gradientenberechnungen für Voruntersuchungen und die Bauausführung
4. Festlegung von Ingenieurbauwerken wie Tunnels, Brücken, Strassen, Kanälen
5. Bauwerksvermessung und Bauüberwachung
6. Abrechnungen

Für all diese Arbeiten wird als Grundlage die digitale Stadtkarte (DSK 5) benutzt, die in das System C-Plan konvertiert wird. Dadurch kann man dann interaktiv in C-Plan arbeiten. Für die nötigen Höhenmodelle verwendet das Stadtmessungsamt «C-Plan Atlas». Mit dem Programmsystem C-Plan arbeitet das Tiefbauamt der Stadt Stuttgart bereits seit 15 Jahren. Die Grafikversion wird seit ca. sechs Jahren eingesetzt. Bislang standen der Software von C-

Plan 20 Arbeitsplätze zur Verfügung, was bei weitem nicht ausreichte, um dieses anspruchsvolle Projekt «Stuttgart 21» optimal abzuwickeln. Deshalb wurde die Installation Ende 1999 nochmals um 20 weitere Arbeitsplätze aufgestockt. Die Verantwortlichen sehen sich damit in der Lage, alle aufkommenden Vermessungsaufgaben fristgerecht und projektkonform zu realisieren.

Ansprechpartner bei der Stadt Stuttgart ist der Amtsleiter des TBA: Rainer Krauss, LHS Stuttgart, Tiefbauamt + Vermessung, Telefon +49 (0)711 216 64 84, E-Mail: rainer.krauss@stuttgart.de

*C-Plan AG
Worbstrasse 223
CH-3073 Gümliigen
Telefon 031 / 958 20 20
Telefax 031 / 958 20 22
<http://www.c-plan.com>*

Neue Verkaufsleitung bei Leica Geosystems AG Glattbrugg



Bei der Leica Geosystems AG in Glattbrugg hat Hans-Ulrich Müller per anfangs Jahr die Verant-

wortung als Verkaufsleiter für die Schweiz und Liechtenstein übernommen. H.-U. Müller hat langjährige Erfahrung in der Leitung von Marketing- und Verkaufsorganisationen in ähnlichen Industrien.

Wir wünschen H.-U. Müller viel Freude und Erfolg in seiner neuen Tätigkeit.

*Leica Geosystems AG
Kurt Schibli*

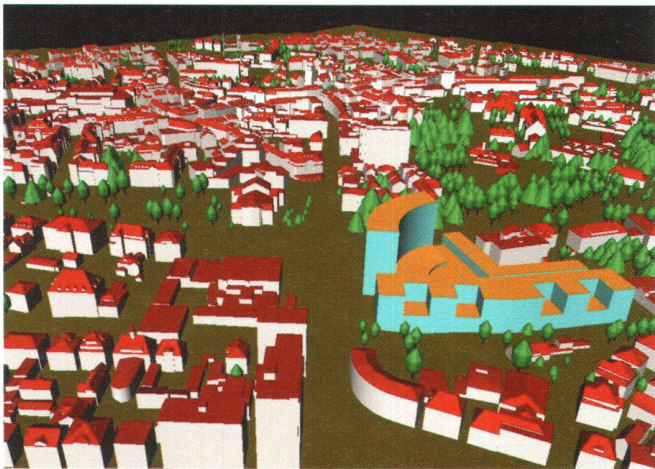
CyberCity AG navigiert durch virtuelle Stadtlandschaften

Die Digitalisierung und Computerisierung unserer Umwelt schreitet unaufhaltsam voran. Digitale und virtuelle Welten sind heute schon Bestandteil des Erfahrungsschatzes jedes Einzelnen. Die neugegründete Firma CyberCity AG mit Sitz in Zürich und einer Niederlassung in Bellikon bietet Dienstleistungen und Produkte

an zur Generierung, Verwaltung, Manipulation und Visualisierung von 3D-Stadtmodellen. Dazu gehören auch Dienstleistungen im Bereich Geografischer Informationssysteme und von E-Commerce.

Warum 3D-Stadtmodelle ?

Die menschliche Erfahrungswelt



ist dreidimensional. Karten und Pläne dagegen liefern Informationen nur in zweidimensionaler Form und dann noch limitiert auf einen festen Betrachtungswinkel. Computerbasierte 3D-Stadtmodelle dagegen stellen ein ganz neues Produkt dar, welches heutige Möglichkeiten der Computervisualisierung und automatischen Datenanalyse voll nutzt. 3D-Stadtmodelle umfassen im wesentlichen Häuser, Strassen, Wasserflächen, Vegetation, Digitales Geländemodell, aber optional auch Ver- und Entsorgungsleitungen, Eigentumsgrenzen, städtische und private Einrichtungen usw. Diese zunächst geometrischen Daten können mit Attributen (also mit thematischen Informationen wie Materialeigenschaften, historischen, politischen, sozialen und ökonomischen Aspekten) versehen und somit zu einem Geografischen Informationssystem ausgebaut werden.

3-D Stadtmodelle findet man inzwischen in Anwendungen und Disziplinen wie

- Stadt- und Regionalplanung
- Architektur und Bauwesen
- Landschaftsarchitektur
- Denkmalschutz
- Telekommunikation
- Umweltschutz
- Risikoanalyse
- Energieversorgung
- Mikroklimastudien
- Versicherungs-, Verkaufs- und Unterhaltungsindustrien

- Lieferfirmen
- Tourismus, Sport
- Fahrzeugnavigation

Hier geht es um Problemlösungen wie für die Planung und Realisierung komplexer urbaner Projekte, die Darstellung von Geschäften, Sehenswürdigkeiten, Hotels und Restaurants, die Modellierung von Emissionen und Immissionen unterschiedlichster Art, die optimale Ausrichtung von Solarzellen, die Bestimmung von Antennenstandorten, die Beurteilung von Gefahren bei Risikotransporten und Naturkatastrophen und um vieles mehr. Selbst mit PCs können heute schon grosse Datenbestände in Echtzeit manipuliert, analysiert und visualisiert werden. Durch Zugabe von Bildinformation aus Luftbild und/oder Videoaufnahmen werden fotorealistische Darstellungen erzeugt. Ohne Mühe können auch geplante Objekte (Bauten) in den Datenbestand integriert und somit leicht bewertet werden.

CyberCity Modeler
CC-Modeler ist ein von der ETH und der CyberCity AG entwickeltes Softwarepaket, welches es erlaubt, Stadtmodelle aus Luftbildern unter Benutzung von Verfahren der Photogrammetrie halbautomatisch und somit sehr effizient zu generieren. Damit können Stadtmodelle in 3D-Form, flächendeckend, aktu-

ell, geometrisch genau und schnell produziert werden. CC-Modeler stellt mit seinem Ansatz und seiner Leistungsfähigkeit eine weltweit einzigartige Entwicklung dar.

Angebote der CyberCity AG

1. Vertrieb und Support des CyberCity Modelers, einer Software zur effizienten Generierung von dreidimensionalen Stadtmodellen.
2. Komplette Datenerfassung für dreidimensionale Stadtmodelle
3. Applikationsentwicklungen im Bereich Geografische Informationssysteme
4. Generierung von Daten für Virtual Reality/Virtual Environment- Anwendungen und für Videospiele
5. Softwareentwicklung für Digitale Photogrammetrie und Fernerkundung
6. Internet/Intranet und E-Commerce Anwendungen

Partnerfirmen

CyberCity AG ist Partner der Fir-

men Intergraph Deutschland GmbH, Intergraph Schweiz AG, C-Plan GmbH und C-Plan AG.

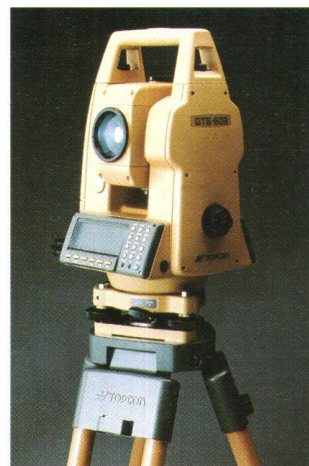
Hintergrund

Die Firma CyberCity AG wurde im November 1999 in Zürich von born & partner AG, Prof. Dr. Armin Grün und Dr. Franz Steidler als Spin-Off Firma der ETH Zürich gegründet. born & partner AG bietet seit 1994 Beratungs- und Dienstleistungen im Umfeld Geografischer Informationssysteme an. Sie ist mit der born & partner GmbH in Deutschland verbunden. Geschäftsführer ist Dr. Franz Steidler.

*Dr. Franz Steidler
CyberCity AG
c/o born & partner AG
Hohle Gasse 10
CH-5454 Bellikon
Telefon 056 / 470 18 61
Telefax 056 / 470 18 62
e-mail:
fsteidler@bornundpartner.ch
http://www.bornundpartner.ch
und
www.photogrammetry.ethz.ch/*

Nouvelle station totale électronique Topcon série GTS-600 avec fonction autofocus

Si une station totale a été une fois construite pour les dures conditions de travail sur le terrain et



pour répondre aux demandes de hautes productions des travaux de mensuration, la série Topcon GTS-600 est celle la. Livrée avec des logiciels performants, une haute capacité de la mémoire, la meilleure technologie optique et électronique, la série GTS-600 offre aux professionnels de la mensuration d'aujourd'hui les performances qu'ils demandent d'une station totale.

La construction robuste et compacte avec une imperméabilité IPX-5 assure que la série GTS-600 est construite pour les dures conditions de travail sur le terrain et un rythme de travail élevé. Ajouté à ceci la fonction autofocus unique des modèles GTS-

600AF, l'option «point guide» et/ou plomb laser, et le géomètre a atteint une commodité et facilité d'utilisation unique.

Imperméabilité

Le degré d'étanchéité de la série GTS-600 indice IPX5 répond à la norme internationale IEC529. Ceci assure, lors de mesures dans des conditions humides, que l'eau de pluie ne pénètre pas à l'intérieur de l'instrument. Ce haut degré d'étanchéité permet de continuer à mesurer pendant les orages et assure une utilisation fiable de l'instrument jour après jour.

Système d'exploitation MS-Dos

Cette plate-forme standard pour la programmation de logiciel rend possible l'installation et l'exécution d'application ne venant pas de chez Topcon. Ceci permet aussi à l'utilisateur d'installer facilement les nouvelles versions du programme d'application de Topcon, SSS600.

Modèles de haute précision

La série GTS-600(AF) se compose de quatre modèles, GTS-601, 602, 603 et 605 avec une précision angulaire de respectivement 1" (0.3 mgon), 2" (0.6 mgon), 3" (1.0 mgon) et 5" (1.5 mgon). Tous les modèles ont une compensation deux axes. Les modèles de haute précision GTS-601 et GTS-602 ont une lecture minimum de 0.5" (0.1 mgon) pendant que les GTS-603 et GTS-605 ont une lecture minimum de 1" (0.2 mgon). La portée de la mesure de distance avec un seul prisme est de 3,000 m pour tous les modèles, excepté le GTS-605, qui a une portée de 2,000 m. La mesure rapide des distances, quatre secondes pour la mesure initiale et 1.3 secondes pour les suivantes, en mode fin, assure un travail sans effort, ainsi qu'une efficacité et une productivité accrue.

Système d'encodeur absolu

Le système d'encodeur absolu de la série GTS-600 permet une me-

sure d'angle stable et la maintenance de la position zéro du cercle horizontal, même lorsque l'instrument est mis hors tension. Lors de la mise sous tension de l'instrument, vous êtes directement prêt à mesurer, vu qu'il n'est pas nécessaire d'initialiser le cercle horizontal et vertical.

Affichage graphique / Clavier alphanumérique

Toutes les mesures, ainsi que tous les calculs sont clairement visibles sur le grand écran graphique et les opérations sont rendues plus facile grâce au clavier numérique, les touches de fonctions programmées et l'introduction de caractères alphabétiques.

Mémoire interne haute capacité

La mémoire est divisée en une partie programme et une partie donnée. La mémoire programme a une capacité de 2 MB et la mémoire pour les données de 320 KB, ce qui permet d'enregistrer environ 5,000 points sous forme de coordonnées.

Batterie longue durée

La batterie interne compacte en Nickel Metal Hydride est assez puissante pour couvrir plus de six heures de mesures et peut être rechargée, avec le chargeur de batterie BC-27CR, en seulement une heure.

Autofocus

Une première mondiale, la première station totale autofocus, la série GTS-600AF. Topcon est le premier constructeur à introduire ce confort afin d'économiser du temps, cette technologie pour une station totale haute performance. L'autofocus peut faire une mise au point en très peu de temps sur le point visé par la lunette. Il suffit d'orienter la lunette sur le prisme ou la cible à l'aide du viseur, appuyer sur la touche «AF» et la mise au point se fait automatiquement. Ceci améliore sensiblement le confort d'utilisation et la vitesse à laquelle les points peuvent être localisés

et observés par la lunette. La mise au point manuelle s'effectue par la rotation d'un bouton positionné de façon optimale à côté de la lunette.

Point guide

On trouve aussi en option sur les modèles GTS-600(AF) le Point Guide. Cette fonction rend les travaux d'implantations plus rapide et facile. Deux lumières émises de l'instrument guident la personne à la latte dans la bonne direction pour l'implantation.

Plomb laser

Le plomb optique intégré dans

l'alidade peut être remplacé par un plomb laser pour tous les modèles de la série GTS-600(AF). Le plomb laser est un rayon laser rouge, qui produit un point rouge clairement visible à l'axe vertical de l'instrument. Ceci indique clairement la position pour un centrage rapide et précis de l'instrument sur un point.

TOPTec Lutz
Vermessungssysteme
Neunbrunnenstrasse 180
Postfach 165
CH-8056 Zürich
Téléphone/Fax 01 / 371 72 67
<http://www.toptec.ch>

Alles über den effektiven Einsatz moderner GIS-Systeme

GIS-Präsentation von Mensch und Maschine am 22. März im WTC Zürich

GIS-Anwender, die sich für Software aus dem Autodesk-Umfeld interessieren, sind am 22. März 2000, ab 10.00 Uhr, im WTC Zürich, Leutschenbachstrasse 95, herzlich willkommen.

Der Vormittag steht ganz im Zeichen von GIS-Software und Internet. Die GIS-Spezialisten von MuM und Autodesk informieren über die Produktpalette und virtuelle Marktplätze als Bestandteil von kommunalen Informationssystemen.

Nach dem Mittagessen können die Besucher eigene Fragen und Problemstellungen in Spezial-Workshops erarbeiten. So informiert die C-Plan AG aus Gümli-Genève anhand ausgewählter Kundenbeispiele über ihre GIS-Datenbank TOPOBASE und die verfügbaren Fachschalen. Das deutsche Systemhaus Barthauer Software zeigt die interaktive Planung von Leitungssystemen, die speziell für die Abwasserbeseitigung, für Wasser- und Gasversorgung sowie für benachbarte Fachbereiche entwickelt wurde. An die Adresse von Stadtwerken, von Ver- und Entsorgungsbetrieben richtet sich der Workshop über «geografische Netzinforma-

tionssysteme» der GCE mbH. Ein vierter Workshop behandelt das Thema «Mobile Computing» und die Möglichkeiten, Geodaten auf mobilen Kleincomputern darzustellen und zu bearbeiten.

Die Workshops dauern jeweils 45 Minuten und finden dreimal statt, so dass jeder Besucher bis zu drei Präsentationen besuchen kann. Um 15.45 Uhr wird unter den Teilnehmern ein Palm V verlost, Ende der Veranstaltung ist gegen 16.00 Uhr.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, die vorherige Anmeldung (per Fax an die Zentrale in Wessling: 0049/8153-933-107) ist jedoch unerlässlich.

Die Mitarbeiter der MuM-Niederlassung in Zürich beantworten unter der Telefonnummer 01 / 308 60 30 gern Ihre Fragen zu den Produkten und nennen Ihnen Bezugsquellen in der Schweiz.

Mensch und Maschine Software AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Telefon 01 / 308 60 30
Telefax 01 / 308 60 40
<http://www.mum.ch>